Schraubsysteme

Artikel vom **19. September 2020**
Handhabung



Das neue Schraubsystem bietet für Anwender eine Reihe an Detailverbesserungen (Bild: Deprag Schulz).

Das neue Schraubsystem »Deprag Plus« von Deprag Schulz setzt laut Hersteller alle in der Vergangenheit gemachten Erfahrungen in der EC- und EC-Servo-Technik um und bietet da Verbesserungen, wo der Anwender zusätzliche Funktionen fordert. Das Schraubsystem setzt sich aus der neuen Ablaufsteuerung »AST12« und dem zugehörigen Schraubwerkzeug zusammen, das sowohl ein Hand- als auch ein Einbauschrauber sein kann. Die neu entwickelte Steuerung bietet laut Hersteller ein durchgängiges, flexibles Konzept bezüglich Schnittstellen. Die Ansteuerung kann sowohl über E/A, Profibus oder Industrial Ethernet (Profinet, Ethercat, Ethernet/IP) erfolgen. Darüber hinaus stehen die Protokolle OPC UA, MQTT, REST und FTP als Voraussetzung für die Machine-to-Machine-Kommunikation und den Datenaustausch zur Verfügung. Mit dem »AST Manager« bietet die Steuerung eine zentrale Bedienoberfläche, mit der sich laut Hersteller bequem Schraubprogramme erstellen lassen, Software freigeschaltet oder allgemeine Einstellungen verwaltet werden. Zudem lassen sich damit Schraubprogramme organisieren und Programmgruppen erstellen, was eine einfache Strukturierung der Schraubprozesse nach Bauteilvarianten oder Produkten ermöglicht. Neu ist auch die Option, Logikfunktionen kundenspezifisch zu hinterlegen: Verschiedene Montageabläufe wie Scannen, Bauteil klemmen, Schraubplatte sperren oder Position prüfen können logisch miteinander verknüpft werden. Dafür stehen fünf Eingänge und acht Ausgänge zur Verfügung. Die Schrauber werden von einem robusten, bürstenlosen Hochleistungsmotor angetrieben. Die Signalübertragung erfolgt digital über ein einziges Kabel, wobei der Anschlussstecker dem rauen Industrieumfeld entspricht.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag